

Einundzwanzigster Wochenimpuls: Palmsonntag

Jesus will mit seinen Freunden das Pessach-Fest feiern. Das ist für die Menschen in Israel ein großes Fest. Die Juden feiern das Fest bis heute in jedem Jahr. Davon wirst du später noch mehr hören

Viele Menschen sind unterwegs. Alle wollen in Jerusalem dieses Fest feiern. Seine Freunde bringen Jesus einen Esel. Er setzt sich darauf und reitet in die Stadt. Am Wegrand stehen Menschen. Sie kennen Jesus. Sie erinnern sich daran, dass sie Jesus schon einmal erlebt haben, dass sie von ihm gehört haben.

Sie erinnern sich an gute Erfahrungen mit Jesus. Sie freuen sich darüber, Jesus zu sehen. Sie spüren, in Jesus wirkt eine große Kraft. Plötzlich geschieht etwas Seltsames, etwas Ungewöhnliches. Die Leute fangen an zu singen und zu jubeln: „Jesus soll unser König sein, Hosianna!“ Sie breiten ihre Mäntel und Kleider auf der Straße aus, so dass Jesus wie auf einem Teppich darüber reitet. Sie brechen Palmzweige ab und schwenken sie voll Freude durch die Luft.

Bis heute erinnern wir uns an dieses Ereignis, indem wir jedes Jahr den Palmsonntag besonders feiern. Die Gottesdienstbesucher bringen grüne Zweige mit, viele geschmückt mit bunten Bändern. Diese werden gesegnet. Der Gottesdienst beginnt vor den Kirchentüren mit einer Prozession, einem feierlichen Weg draußen über die Straßen hinein in die Kirche. Dabei singen die Menschen und halten ihre gesegneten Palmzweige in den Händen wie damals die Menschen, die Jesus zujubelten.

Eine ganz besondere Woche ist eröffnet: die Karwoche. In dieser Woche feiert die Kirche Gottesdienste, in denen wir uns mit Jesu letztem Abendmahl und seinem Leiden und Tod am Kreuz beschäftigen. Wir begleiten Jesus auf dem Weg hin zum frohen, erlösenden Osterfest, in welches die Woche mündet.

Du bist eingeladen, wie die Menschen damals Jesus bei seinem Einzug in Jerusalem zu empfangen.

- Vielleicht erinnerst du dich, was die Menschen Jesus zuriefen. Was hättest du Jesus zugerufen? Schreibe deine Ideen auf die kleinen Mäntel und schneide sie aus. Dann kannst du mit allen Mänteln den Weg bekleben und grüne Palmzweige dazu malen.
- Aus den grünen Zweigen darfst du dir einen kleinen Palmstrauß binden und ihn mit bunten Bändern schmücken.
- Wenn du magst, kannst du einen „Palmesel“ nach der Vorlage basteln.
- Oder du kannst Jesu Weg zum Kreuz ausmalen.
- Vielleicht hast du das Lied auf dem Liedblatt schon einmal gehört?



Schau einfach, was dich besonders anspricht. Wir freuen uns, wenn du etwas von deinen Aufgaben in der Kirchturm-Whatsapp-Gruppe mit uns teilst.